



## Rösler: Neuregelungen verbessern Investitionsbedingungen für Netzausbau

Rösler: Neuregelungen verbessern Investitionsbedingungen für Netzausbau  
Heute hat das Bundeskabinett den Entwurf einer Verordnung zur Änderung von Verordnungen auf dem Gebiet des Energiewirtschaftsrechts (PDF: 133 KB) beschlossen.  
Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler: "Mit den heute beschlossenen Maßnahmen setzen wir zusätzliche Investitionsanreize zur Beschleunigung des Netzausbaus. Wir bringen den Stromverbrauch stärker mit der Stromerzeugung aus Erneuerbaren in Einklang und machen die Stromkosten kalkulierbarer. Damit verbessern wir langfristig die Planungssicherheit und Rechtssicherheit für Unternehmen. Das ist gerade mit Blick auf die beihilferechtliche Kritik der EU-Kommission an der bisherigen Netzentgeltbefreiung wichtig. Die neu geschaffenen Anreize für variable Tarife nutzen insbesondere den Verbrauchern. Das alles sind wichtige Schritte für eine erfolgreiche Energiewende am Wirtschaftsstandort Deutschland."  
Das Verordnungspaket entwickelt die Rahmenbedingungen für die Regulierung der Strom- und Gasnetze weiter. Es macht die Berechnung der Netzkosten klarer und stellt über eine Neugestaltung der Entgeltregelung eine verlässliche Basis zur Kalkulation und Beteiligung energieintensiver Stromletzterverbraucher sicher, die zur Stabilität der Netze beitragen.  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)  
Scharnhorststr. 34-37  
11019 Berlin  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 30-2014-9  
Telefax: +49 (0) 30-2014-7010  
Mail: buero-lp1@bmwi.bund.de  
URL: <http://www.bmwi.de> 

### Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de  
buero-lp1@bmwi.bund.de

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de  
buero-lp1@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:  
Bundeskartellamt  
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle  
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Bundesagentur für Außenwirtschaft  
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
Physikalisch-Technische Bundesanstalt  
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe